

NEWSLETTER

CORNING
Discovering Beyond Imagination

Corning
Cabelcon

2. Quartal
2004



2. Quartal
2004

Neuheiten

Neues Verpackungssystem - mit Barcodes

Corning Cabelcon freut sich, ein neues Verpackungssystem für Hardline Konnektoren einzuführen. Das System wurde bereits seit einiger Zeit entwickelt und ist jetzt zur Einführung bereit. Die neuen Einzel- und Umverpackungen werden ab Mai 2004 auf dem Markt erscheinen.

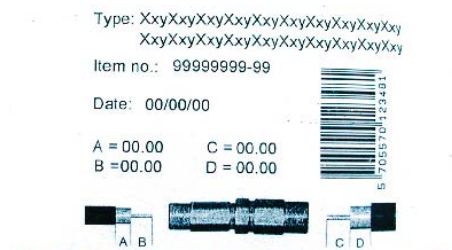
Das Verpackungssystem wird für alle Hardline – Konnektoren, Verbinder und Übergangsverbinder angewandt werden. Kleinere Typen, wie Crimp- und Kompressionsstecker, Adapter und andere Kleinteile werden weiterhin in den bekannten Schachteln zum Versand gebracht.

Das neue System bietet beachtliche Verbesserungen. Ab jetzt wird jeder Konnektor in einem luftdichten umweltfreundlichen Plastikbeutel verpackt. Das bedeutet, dass versilberte Teile vor Anwendung besser vor der Oxidation geschützt werden. Weiterhin können weder Staub, Schmutz oder Feuchtigkeit während Transport und Lagerung in den Konnektor eindringen – auch nicht im Servicefahrzeug. Das ist eine Voraussetzung für optimale Leistung.

Der nützliche EAN13 Barcode befindet sich auf dem Etikett zusammen mit den bisherigen Informationen, wie Type, Artikelnummer und Absetzmaße.



www.cabelcon.dk - www.cabelcon.dk - www.cabelcon.dk -



3 Cabelcon A/S - Corning Cabelcon A/S - Corning Cabelcon A/S

Der verpackte Konnektor.

Lagerung und Handling für Distributoren werden vereinfacht: Die verpackten Konnektoren werden in stabilen Pappkartons zum Versand gebracht. Die Kartons haben einheitliche Grundmaße und zwei verschiedene Höhen, wodurch sie



Aufbau und Test der neuen Verpackungsmaschine.



Das neue stabile Verpackungssystem schützt die Konnektoren zuverlässig. Der Karton enthält 54 versandfertige Konnektoren.

einfach, stabil und sicher gelagert werden können. Jeder Karton ist in kleinere Fächer unterteilt, die genau dem Konnektortyp entsprechen und damit optimalen Schutz während Transport und Lagerung gewährleisten.

Die beiden Kartonabmessungen sind (L x B x H):

274mm x 174mm x 120mm

274mm x 174mm x 190mm

Die drei möglichen Unterteilungen sind: 12, 24 und 54 Teile, abhängig von der Größe der Konnektoren.

Eine Liste mit der Anzahl der Konnektoren pro Karton für jede Artikelnummer wird zum Download von www.cabelcon.dk zur Verfügung stehen. Diese Liste vereinfacht die Bestellung von vollen Verpackungseinheiten – wenn möglich.

Inhalt

Neuheiten

Neues Verpackungssystem mit Barcodes

Eigene Salznebelkammer beschleunigt Entwicklung und Dokumentation

Beitrag

Der IP3-Wert (IMD) – ein wichtiger Parameter, auf den Sie nicht verzichten sollten

Ankündigung

Bevorstehende Ausstellungen

Jeder volle Karton ist mit einem Etikett versehen, das solche Informationen wie Barcode, Type, Artikelnummer und Stückzahl enthält. Diese Informationen auf dem Karton vereinfachen die Identifizierung und die Aktualisierung der Lagerhaltung.



Der volle Karton ist mit einem Barcode zur Anwendung im Lager versehen.



Früher: Abfall, der beim Versand von 54 Konnektoren mit den gleichen Abmessungen wie auf dem linken Bild anfiel.

Das Verpackungsdatum wird sowohl auf den Einzelverpackungen als auch auf den Kartons angegeben. Damit kann jeder einzelne Konnektor identifiziert und zurück verfolgt werden.

Schließlich ist die Umweltfreundlichkeit eine wertvolle Verbesserung zu jedermanns Nutzen. Corning Cabelcon ist stolz, dass das neue Verpackungssystem weniger Abfall für unsere Kunden bedeutet. Und es wird weniger Abfall geben, wie die obigen Bilder bestätigen! Auch dieser Aspekt ist wichtig für Corning Cabelcon, da unsere Bemühungen für den Umweltschutz unsere gesamte Produktion einschließen in Übereinstimmung mit unserer ISO 14001 – Zertifizierung.

Wir sind überzeugt, dass das neue Verpackungssystem die Zustimmung unserer Kunden finden wird.

Eine eigene Salznebelkammer - beschleunigt unsere Entwicklung und Dokumentation

Corning Cabelcon weiß um die Bedeutung umfangreicher Testmöglichkeiten und investierte in den vergangenen Jahren viel in zahlreiche neue Prüfausrüstungen. Unser Labor ist sowohl für die tägliche Qualitätsprüfung als auch für Forschung und Entwicklung eine wertvolle Unterstützung.

Eine der neuesten Ausrüstungen ist die Salznebelkammer. Salznebeltests wurden bis vor Kurzem außer Haus durchgeführt. Nach einer Testperiode ist unsere eigene Salznebelkammer jetzt voll funktionsfähig und für unsere Prüfengeure und Entwicklungsteams unverzichtbar geworden.

Mit der Salznebelkammer sind wir in der Lage, Konnektoren und Verbindungen auf mögliche Korrosion zu überprüfen. Obgleich wir die kritischen Punkte bei der Konnektorentwicklung beherrschen – die Salznebelkammer deckt alle eventuellen Schwachstellen der Konstruktion und jegliche Materialkorrosion auf. Das hilft uns, sowohl die Anforderungen an die Qualität unserer Basisprodukte als auch für unsere zahlreichen Sonderprojekte zu steigern.

Durch die Prüfung anderer Produkte des Marktes erhalten wir auch die notwendigen vergleichenden Kenntnisse, die es uns



Die Salznebelkammer.

ermöglichen, in laufenden Diskussionen begründet zu argumentieren, Fragen zu beantworten und Zweifel zu zerstreuen.

Ein wichtiger und vorausschauender Aspekt ist die Tatsache, dass wir mit unserer eigenen Salznebelkammer die Entwicklung beschleunigen können, dass ausführliche Prüfungen sofort und in enger Zusammenarbeit von Prüflabor und Entwicklungsteams durchgeführt werden können.

Beitrag

Der IP3-Wert (IMD) – ein wichtiger Parameter, auf den Sie nicht verzichten sollten

Wir haben uns entschieden, den IP3-Wert in unsere neuen Datenblätter aufzunehmen. Dieser Schritt vorwärts gibt unseren Kunden die Möglichkeit, unsere Produkte fair und ehrlich mit denen der Wettbewerber zu vergleichen.

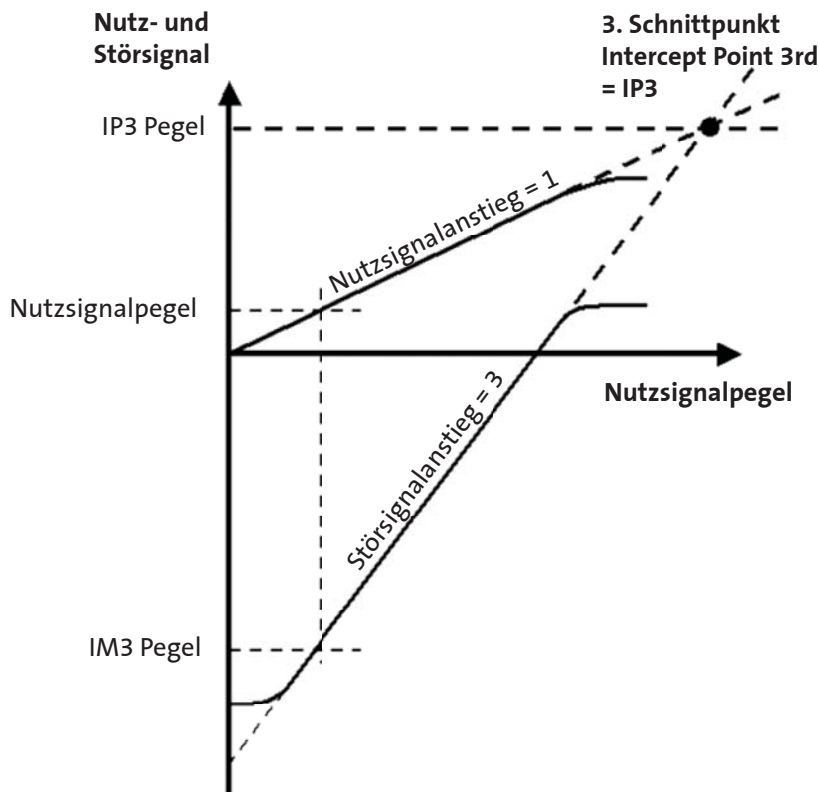
Bei Konnektoren für CATV- und Funkanwendungen ist der IMD - Wert sehr wichtig. Signale können Mischprodukte erzeugen und damit neue unerwünschte Signale produzieren, z. B. beim Durchgang durch Kontakte, wie etwa Konnektoren. Da die Anzahl der belegten Kanäle ständig ansteigt, wird das Minimieren der Intermodulation immer wichtiger.



Schematische Darstellung, wie sich Nutzsignale und Störsignale in einem Verbindungspunkt beeinflussen.

Der IMD – Wert beschreibt das Verhältnis zwischen dem Nutzsignal und dem unerwünschten Störsignal. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Intermodulationsstörungen (IMD) zu beschreiben: Eine beschreibt das Verhältnis zwischen beiden Signalen, gemessen in dBc – typisch für 75-Ohm-Konnektoren; die andere beschreibt die Stärke beider Signale, gemessen in dBm – typisch für 50-Ohm-Konnektoren.

.....fortsetzen



Das Problem mit beiden erwähnten Parametern ist, dass sie immer sowohl eine Spezifikation des Test-Nutzsignals (dBm) als auch des Störsignals (dBm oder dBc) erfordern – und jede Änderung des Test-Nutzsignals bedeutet eine dreifache Änderung des Störsignals.

Eine dritte Möglichkeit, den IMD – Wert zu beschreiben, ist der so genannte IP3 (Intercept Point 3 = 3. Schnittpunkt), gemessen in dBm. Der IP3 ist der fiktive Punkt, an dem sich die Kurven beider Signale schneiden, wenn man sich vorstellt, dass das Nutzsignal verstärkt wird, bis sich die beiden Signalkurven treffen, wie in der Illustration gezeigt wird.

IP3 ist die anwenderfreundlichste Methode, das Verhältnis zwischen Nutzsignal und Störsignal zu beschreiben, da der Wert sofort mit den IP3–Werten anderer Hersteller – wenn erhältlich – vergleichbar ist, unabhängig von der Stärke des Test-Nutzsignals.

Deshalb haben wir den IP3–Wert in unsere Datenblätter aufgenommen. Wir sind überzeugt, dass diese Information unseren Kunden helfen wird, eine qualifizierte Konnektorauswahl zu treffen.

Ankündigungen

Bevorstehende Ausstellungen

ANGA Cable 2004

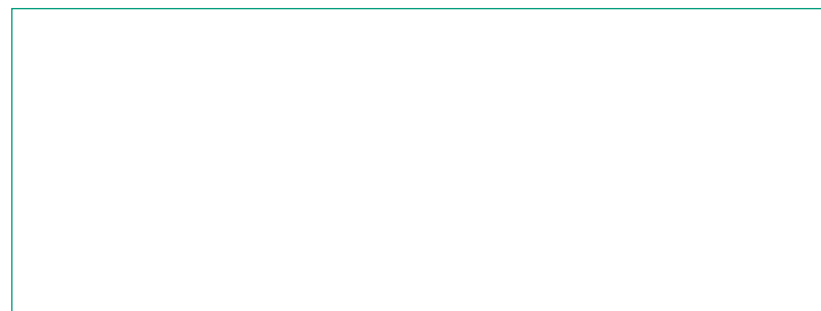
Deutsche Fachmesse für Kabeltechnologie und Multimedia
Köln, Deutschland
Gelände der KölnMesse AG
11. - 13. Mai 2004

EEBC 2004

Kiew, Ukraine
Kiev International Exhibition Centre
13. - 15. Oktober 2004

Außerdem findet man Cabelcon – Produkte auch auf vielen anderen Ausstellungen in aller Welt – repräsentiert durch unsere örtlichen Distributoren und Händler

DISTRIBUTOR:



VERKAUFSKONTAKT: DEUTSCHLAND, SCHWEIZ, ÖSTERREICH, TÜRKEI

Reimer Paulsen

Fon: +45 73 44 08 33 Fax: +45 73 44 08 34 GSM: +420 602 744 140